Orge/ Klosterkirche "St. Mauritius" zu Frauenprießnitz

Hauptwerk

Principal 8' Unda maris 8 Hohlflöte 8' Gemshorn 8 Hohlflöte 4' Octave 4' Hohlquinte 2²/₃ Oktave 2' Spitzflöte 2' Cornett 5-fach Mixtur 4-fach 1¹/₃ Fagott 16' Trompete 8' Glockenstern

Carillon 39 Glocken

Rückpositiv

Gedackt 8'

Quintade 8

Principal 4' Rohrflöte 4' Octave 2' Sesquialtera 2-fach Quintflöte 1 1/3 Sifflöte 1' Scharf 3-fach 2/3 Vox humana 8 Cymbelstern Clarinbaß 4'

Hauptwerk

Schwellwerk

Tremulant Hauptwerk

Tremulant Rückpositiv Tremulant Schwellwerk Tremulant Klein-Pedal

Schwellwerk

Liebl. Gedackt 16' Geigenprincipal 8' Gambe 8' Flauto amabile 8' Aeoline 8' Vox coelestis 8' Bordun 8' Oktave 4' Flauto traverso 4' Gemshorn 4 Nasat $2^{2}/_{3}$ Blockflöte 2' Terz 1 3/5' Progressio harmonica 3-5 fach 2 3/3

Pedal

Oboe 8'

Clarine 4'

Untersatz 32' Principalbaß 16' Subbaß 16' Oktavbaß 8' Gedacktbaß 8' Choralbaß 4' Baßquinte 5 1/3' Baßterz 3 1/5 Flötenbaß 4' Baßmixtur 5-fach 2 3/3 Posaunenbaß 16' Trompetenbaß 8'

an Rückpositiv Schwellwerk

Vogelschrey Trommel Mezza Porta Piano – Pedaltritt Pianotritte für HW / SW / RP

Gedanken zur Orgel

Der Aufbau der Frauenprießnitzer Orgel ist in vielerlei Hinsicht einmalig. Spätestens seit dem Kirchenumbau am Beginn des 17. Jahrhunderts wird sich in unserer Kirche eine Orgel befunden haben. Erste Reparaturen sind für 1699 nachweisbar. 1877 wurde ein neues Instrument von Adalbert Förtsch mit 17 Registern (2 Manuale & Pedal) errichtet. Die Pfeifen dieser Orgel sind Grundstock und wesentlicher Bestandteil der erweiterten Orgelanlage im heutigen Zustand. Von 1978 bis 1983 erfolgte eine grundlegende Renovierung des Kirchenraumes, Entfernung der Seitenemporen und Sicherung des Chorgewölbes.

Im Zuge der Renovierungsarbeiten wurde die Förtsch-Orgel im Sommer 1982 abgetragen, nachdem eine Genehmigung für die Erweiterung erteilt war. Nach den Vorstellungen von Tischlermeister, Orgelbauer und Kantor Siegfried Schenke fertigte Tischlermeister Thomas Schenke im Frühjahr 1982 einen Vorentwurf zum Projekt zur Vorlage beim damaligen Institut für Denkmalpflege an. Schon ab 1975 – 1983 wurde Pfeifenmaterial aus verschiedenen anderen abgetragenen oder veränderten historischen Orgeln (Pfeifen, welche sonst sehr wahrscheinlich verloren wären) erworben, sowie neue Mixtur-Register angefertigt. Nach dem frühen Tod von Siegfried Schenke im Oktober 1983 war ein Aufbau der Orgel vorerst nicht ausführbar. Das Ende der DDR brachte auch für die Realisierung dieses Orgelprojektes völlig neue – später auch wesentlich bessere – Bedingungen mit sich

Ab 1997/98, fertigte Orgelbaumeister Georg Wünning Zeichnungen und Aufrisse für den inneren Aufbau der Orgel und einen 3-manualigen Spieltisch an. Dies ermöglichte nun die genaue Festlegung der Gehäusemaße und Formen. Thomas Schenke begann mit dem Aufbau der 4 Gehäuse und der Windlade für das Rückpositiv, welches 2002 geweiht werden konnte. Restaurator Jürgen Seifert übernahm die Farbfassung und Vergoldung der Gehäuseteile. Sämtliche Windladen, Windversorgung, Spieltisch und mechanische Spiel- und Registertrakturen wurden neu gefertigt. Prospektpfeifen vom Pfeifenmacher Günter Lau sind als neue Prinzipale der Blickfang der Orgel. 20 neue Register, zum Teil auch aus seiner Werkstatt, bereichern die klangliche Vielfalt der verschiedenen historischen

Im ständigen Wachsen der Orgel bis zur Weihe am 19. Oktober 2008 war Intonateur Reinhard Schäbitz – nach handwerklicher Fertigstellung der einzelnen Werke – immer mit seinen künstlerischen Fähigkeiten vor Ort, um eine exzellente Intonation zu erzielen, welche von vielen Organisten hoch geschätzt wird. Auch nach der Orgelweihe sind eine Reihe verschiedener Nebenregister, Engelfiguren und Tremulanten

hinzugefügt worden. Somit hat dieses Instrument nun schon eine über 15-jährige Bauzeit – und dies in überwiegend ehrenamtlicher Tätigkeit. Diese lange Entstehungszeit brachte eine ständige Erweiterung

der ursprünglichen Konzeption mit sich. Über die Jahre konnte durch Unterstützung vieler engagierter Musiker, Organisten, Spender, Pfeifenstifter, interessierter Orgelbauer, Helfer, Gemeinde Frauenprießnitz – finanzieller Absicherung durch das Landeskirche und Deutsche Stiftung Denkmalschutz für das Restaurieren und Einfügen des historischen Pfeifenmaterials – eines der vielfältigsten Instrumente der Thüringer Orgellandschaft, mit 53 klingenden Registern und über 3400 Pfeifen entstehen. Im Jahr 2016 konnten 3 Pianotritte für die Manualregister und ein vom Hauptwerk spielbares Carillon mit 39 Glocken hinzu kommen. Dieses - für eine Dorfkirche - große Orgelwerk ist heute zentraler Bestandteil der jährlichen Sommerkonzerte, wird von zahlreichen Organisten aus dem In- und Ausland immer wieder sehr gern gespielt und erfreut sich wachsenden Interesses in der Orgel-Fachwelt.

Thomas Schenke



weitere Konzerte:

Sonntag, 03. Dezember - 15.00 Uhr

"Blech trifft Orgel"

Konzert zum 1. Advent

BrassBand BlechKlang, Jena Karten: 10 € Kinder bis 14 Jahre frei

Karten ab 1.10. Touristinfo Jena und in Frauenprießnitz (Kontakt), sowie zu den Oktoberkonzerten

Sonnabend, 30. Dezember - 15.00 Uhr

"Weihnachtliches Festkonzert"

Orgelkonzert N.N.



Sonntag, 7. Januar 2018 – 16.00 Uhr "Neujahreskonzert" Orgelkonzert

Matthias Grünert, Kantor der Frauenkirche Dresden

Eintritt frei - Kollekte am Ausgang erbeten

Weitere Informationen erhalten Sie über die

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Frauenprießnitz

MTS-Straße 6 07774 Frauenprießnitz

Kontakt:

Tischlermeister Thomas Schenke und Silvia Schenke Jenaer Str. 23; 07774 Frauenprießnitz Telefon 036421 22752 Fax 036421 30594 silvia-schenke@t-online.de

www.konzertefrauenprießnitz.de

www.kirchenkreis-eisenberg.de www.gesungene-reformation.de

Spenden: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Frauenprießnitz Sparkasse Jena

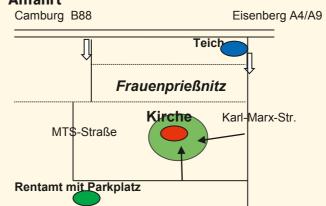
Kennwort Orgelfonds Konto DE14 8305 3030 0018 0372 16

Spenden zur baulichen Sanierung der Kirche Kennwort: Kirchturm oder Kirchdach oder neue Glocke Konto: DE22 8305 3030 0018 0418 25

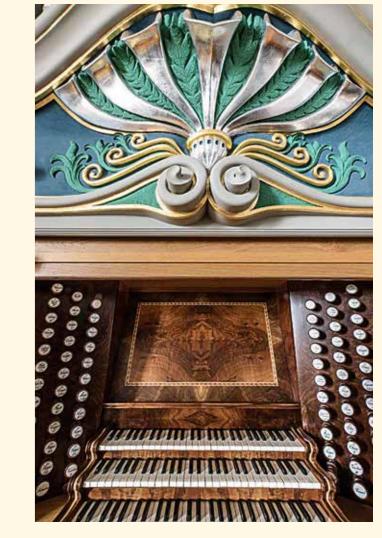
Parken

am Rentamt - Gebäude mit Zwiebelturm Folgen Sie bitte den Hinweisschildern.

Anfahrt



34. KONZERTSOMMER



Klosterkirche "St. Mauritius" Frauenprießnitz

Liebe Freunde des Konzertsommers in "St. Mauritius",

auch in diesem Jahr haben wir wieder ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Der 34. Konzertsommer wird eröffnet mit Trompete und Orgel.

Ein Höhepunkt ist auch in diesem Jahr wieder das Orgelfest mit den Jenaer Organisten, welche die Orgel mit ihren 54 Registern auf 3 Manualen und Pedal gleich mehrfach erklingen lassen.

Es folgen Konzerte für Orgel solo, Flöte/Klarinette und Orgel; Violine, Cello und Orgel; Klarinette und Orgel; Chor; Geige und Orgel, sowie Jagdhornbläser und Panflöte und Orgel.

Außerdem laden wir herzlich ein zum Konzert am 1. Advent mit der Brassband BlechKlang aus Jena, zum weihnachtlichen Festkonzert am 30.12.17 und zum Neujahreskonzert am 7.1.18.



Montag, 17. April – 17.00 Uhr

"Festliche Musik zu Ostern"

Konzert für Trompete und Orgel

Alexander Pfeiffer, Leipzig – Trompete Frank Zimpel, Leipzig – Orgel

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten

Freitag, 28. April – 19.30 Uhr

"Auf dem Weg"

Buxtehude, Bach, freie Improvisation über Lieder von Martin Luther

Orgelkonzert

KMD Gotthard Gerber, Iserlohn

Karten: 9,00 € Kinder bis 14 Jahre frei



Sonntag, 14. Mai - 17.00 Uhr

<u>"Frühlingskonzert</u> mit Werken von Bach bis zur Gegenwart"

Orgelkonzert

Dr. Hartmut Haupt, Jena - Orgel

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten

Sonntag, 28. Mai - 17.00 Uhr

<u>"Von Bach bis Widor"</u>
Toccaten und andere berühmte Orgelkompositionen

Orgelkonzert

Christoph Mehner, Ehingen – Orgel

Eintritt frei - Kollekte am Ausgang erbeten

Sonnabend, 10. Juni - 16.00 Uhr

"Musikschulen öffnen Kirchen"

Musikschüler aus dem SHK

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten

Sonnabend, 17, Juni – ab 15,00 Uhr

"13. Orgelfest"

15.00 Uhr – Orgelkonzert

"Die Bremer Stadtmusikanten" Orgel: Thomas Grubert, Jena

Musik besonders für Kinder



Kaffeetrinken im Pfarrgarten

17.00 Uhr – Orgelkonzert

Orgel: Dr. Hartmut Haupt, Jena

18.00 Uhr – *Orgelkonzert*

Orgel: KMD Martin Meier, Jena

Pause mit Imbiss

20.00 Uhr – *Orgelkonzert*

Orgel: Dr. Walter Börner, Jena

Abendausklang im Pfarrgarten



Freitag, 30. Juni – 19.30 Uhr "Virtuoses vom Balkan"

Konzert für Blockflöte, Klarinette und Orgel

Bartók, Paganini und alte ungarische Tänze

Susanne Ehrhardt, Berlin – Blockflöte und Klarinette KMD Prof. Matthias Eisenberg, Straupitz – Orgel

Karten: 9,00 € Kinder bis 14 Jahre frei

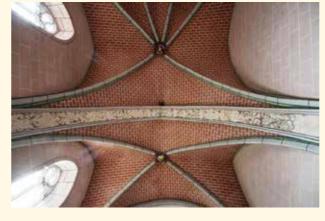
Sonntag, 23. Juli - 17.00 Uhr

"American Classics"

Konzert für Klarinette und Orgel

Christof Reiff, Soloklarinettist der Jenaer Philharmonie Christina Lauterbach, Jena – Orgel

Karten: 9,00 € Kinder bis 14 Jahre frei



Freitag, 4. August – 19.30 Uhr

"Werke von Buxtehude, Bach, Merkel, Duruflé"

Orgelkonzert in zwei Teilen

Soline Guillon, Jülich - Orgel

Karten: 9,00 € Kinder bis 14 Jahre frei

Sonnabend, 19. August - 20.00 Uhr

"Orgelnacht"

Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Rheinberger

Orgelkonzert in zwei Teilen

Matthias Grünert, Kantor der Frauenkirche Dresden Eintritt frei- Kollekte am Ausgang erbeten



Sonntag, 27. August – 17.00 Uhr

"Die Gedanken sind frei"

Chorkonzert

Knabenchor der Jenaer Philharmonie Leitung Berit Walther Karten: 9.00 € Kinderbis 14 Jahre frei

Sonntag, 3. September – 17.00 Uhr

"Saitenspiel und Orgelklang"

ROCCA DUO plus ORGEL

Musik von Bach, Händel, Franck, Rheinberger u.a.

Konzert für Violine, Violoncello und Orgel

Peter Wiegand, Gera – Violine Cornelius Herrmann, Gera – Violoncello Benjamin Stielau, Gera – Orgel

Karten: 9,00 € Kinder bis 14 Jahre frei



Freitag, 8. September – 19.30 Uhr

"Pop, Jazz und Filmmusik auf Geige & Orgel"

Konzert für Geige und Orgel in zwei Teilen

Adeline Ebert, Coburg – Geige Michael Ebert, Coburg – Orgel

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten

Sonntag, 17.September – 17.00 Uhr

"Kammermusikalische Schätze & Luthers politische Lieder"

Konzert für Viola und Orgel

Beate Erler, Schalkau – Viola de amore KMD Jan-Martin Drafehn, Naumburg – Orgel

Karten: 9,00 € Kinder bis 14 Jahre frei

Sonntag, 1. Oktober – 17.00 Uhr

"Bach als Virtuose, Pädagoge und Lutheraner"

Orgelkonzert

KMD Martin Meier, Jena – Orgel Eintritt frei- Kollekte am Ausgang erbeten

Sonntag, 15. Oktober – 17.00 Uhr

"Der Atem der Welt"

Konzert für Panflöte und Orgel

Helmut Hauskeller, Berlin – Panflöte Martin Heß, Sondershausen – Orgel

Karten: 9,00 € Kinder bis 14 Jahre frei



Sonntag, 29. Oktober – 15.00 Uhr

<u>"Festliche Jagdmusik anlässlich des</u> <u>Hubertustages"</u>

Jagdhornbläser

Anrode, Eichsfeld – Leitung Peter Fruntke

Eintritt frei – Kollekte am Ausgang erbeten